

In **Oberkaufungen** ist noch zu beachten, dass während des Austeilens der Kommunion keine Minis in den ersten Bankreihen sitzen sollen.

Sie gehen nach dem Empfang der Kommunion hinter die seitlich hintere Bankreihe und warten dort stehend oder setzen sich auf die Stühle an der Wand, sofern welche vorhanden sind. Sollte die zweite Bankreihe leer bzw. frei sein, können sich die Minis auch dort aufhalten.

Wenn der/die Kommunionhelfer den Altarraum wieder verlässt/verlassen, gehen aber alle Minis immer wieder auf ihre vorgesehenen Plätze zurück!

Bitte spricht vor der Messfeier ab, wo ihr nach dem Empfang der Kommunion wartet, damit auf beiden Seiten ein einheitliches Bild entsteht!

# Spickzettel: Eucharistiefeier

Ablauf der Eucharistiefeier  
in unseren Kirchen in St. Heinrich

---

*Bitte spricht euch immer vor der Messfeier ab, damit jeder weiß, was zu tun ist!*

**Nach dem Altardienst** gehen die beiden Minis je nach Kirche auf ihre Positionen, im Normalfall zu den Klingeln.

Alle Minis bleiben stehen, die beiden Minis, die das Klingeln übernehmen, **knien sich sofort nach der Ankunft hin.**

Zum Abschluss des Wortgottesdienstes spricht der Pfarrer das Gabengebet, die Gemeinde steht dazu auf. **Nach dem Ende des Gebets, also vor Beginn des Hochgebetes, klingeln die beiden Minis abwechselnd je einmal auf jeder Seite (wie früher vor dem Gongschlag).**

Anschließend stehen die beiden wieder auf.

An der Stelle, an der früher geklingelt wurde (der Pfarrer spricht „Ja, du bist heilig, großer Gott, du bist der Quell aller Heiligkeit. [...] Darum bitten wir dich: Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie, damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.“), **knien sich alle Minis hin**, in Niederkaufungen geht ein Mini zum Läuten der Glocke in die Sakristei.

**Der Gong wird weiterhin wie bisher geschlagen**, ebenso wird die Glocke geläutet.

Nach dem Läuten der Glocke kommt der Mini in Niederkaufungen **sofort wieder in die Kirche** zurück und stellt sich an seine Position. Alle anderen Minis stehen direkt nach dem Gongschlag auf, bevor der Pfarrer „Geheimnis des Glaubens“ singt/spricht.

Der Pfarrer singt/spricht am Ende des Hochgebets „Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir, Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit!“.

**Während er dies tut, knien sich die beiden Minis wieder zum Klingeln hin**, um sofort am Ende dieses Textes, also **während** die Gemeinde „Amen.“ singt/spricht, **erneut zu Klingeln** und zwar beginnend mit der Gongseite insgesamt drei Mal (Gongseite – andere Seite – Gongseite).

Der weitere Verlauf der Messfeier, also **auch das Knien unmittelbar vor dem Austeilen der Kommunion** („Herr, ich bin nicht würdig ...), bleibt wie bisher unverändert!

**Und hier im Schnelldurchlauf:**

- Gabengebet → Knien, Klingeln [1-1]
- Hostie/Wein → Gong, (Glocke)
- „Amen.“ → Klingeln [1-1-1]
- „Seht das Lamm Gottes ...“ → Knien

**... und nicht vergessen: Wir alle üben noch, es kann immer etwas schiefgehen – das ist überhaupt kein Problem!!!**